

Mehr Natur in der Siedlung – eine Wildhecke für den Dürrenmattpark

08.10.2019

Am Naturschutztag am 26. Oktober 2019 wird der Dürrenmattpark mit einer Wildhecke ergänzt.

Seit einigen Jahren ist die Gemeinde daran, gemeindeeigene Grünflächen aufzuwerten. Insbesondere im Dürrenmattpark wurden diverse Massnahmen ergriffen. So wurden sterile Formhecken entfernt und durch Strauchgruppen ersetzt, Hochstamm-Obstbäume gepflanzt und Blumenwiesen durch angepasste Pflege gefördert.

Am diesjährigen Naturschutztag am 26. Oktober 2019 wollen wir den Park mit einer Wildhecke ergänzen. Die Hecke kommt am Rand des Parks zu liegen, wo einst Pappeln den Dürrenmattweg säumten. Wir werden ein paar seltene Baumarten pflanzen, die zusammen mit verschiedensten einheimischen Sträuchern eine artenreiche Baumhecke bilden werden. Die Hecke wird den Park nicht nur optisch aufwerten, sondern vielen Vögeln, Kleinsäugetern und einer Vielzahl Insekten ein neuer Lebensraum, Rückzugsort und eine Nahrungsquelle sein.

Nebst dem Anpflanzen der Hecke werden wir auch ein Insektenhotel aufstellen, wo Insekten (vor allem Wildbienen) in den zahlreichen Hohlräumen ihre Eier ablegen können. Mit dem diesjährigen Naturschutztag leisten wir einen Beitrag zu mehr Biodiversität im Siedlungsgebiet. Diese ist nicht nur für unsere einheimische Fauna von grosser Bedeutung. Sie steigert auch das Wohlbefinden der Bewohnerschaft.

Der Anlass wird von der Gemeinde Allschwil in Zusammenarbeit mit dem Natur- und Vogelschutz Allschwil organisiert. Gerne laden wir Sie ein, aktiv einen Beitrag zu mehr Biodiversität und mehr Lebensqualität in Allschwil zu leisten. Der Anlass findet am

Samstag, 26. Oktober 2019, 8.30 bis ca. 13.00 Uhr statt.

Treffpunkt: Dürrenmattpark, am Eingang Dürrenmattweg (vis-à-vis Haus Nr. 60)

Ausrüstung: Gutes Schuhwerk und bequeme Arbeitskleidung (evtl. Gartenhandschuhe)

Die nötigen Arbeitsgeräte werden zur Verfügung gestellt.

Nach der Arbeit offeriert der Natur- und Vogelschutz Allschwil eine Verpflegung.